

Es informiert Sie	Herbert Auer
Telefon (0202)	563 6633
Fax (0202)	563 6263
E-Mail	herbert.auer@stadt.wuppertal.de
Datum	14.09.12

Niederschrift

über die öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW (SI/0401/12) am 04.09.2012

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Manfred Todtenhausen,

von der CDU-Fraktion

Herr Wilfried Josef Klein, Herr Günter Pott, Herr Bernhard Simon, Herr Andreas Weigel, Herr Kurt-Joachim Wolfgang,

von der SPD-Fraktion

Herr Karlheinz Emmert, Herr Eberhard Hasenclever, Herr Ioannis Stergiopoulos,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Paul Yves Ramette, Frau Gerta Siller,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Jörg-Henning Schwerdt,

von der WfW-Fraktion

Herr Axel Straub,

berat. Arbeitnehmersvertreter

Herr Hüseyin Güzel, Herr Uwe Meyer,

als sachkundige Einwohner/in

Herr Guido Blass, Herr Bernd Jörg Lewandowsky,

von der Verwaltung

Frau Sibylle Ackermann, Herr Harald Bayer, Herr Thomas Fischer, Herr Christian Hahnau, Herr Wolfgang Herkenberg, Herr Michael Kurth, Herr Jochen Siegfried, Herr Dr. Johannes Slawig, Herr Gunther Stoldt, Herr Michael Wolff,

Schriftführer

Herr Herbert Auer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 17:10 Uhr

Vor Eintritt in die Sitzung begrüßt der Vorsitzende Herrn Stv. Simon als neues Mitglied im Ausschuss.

I. Öffentlicher Teil

1 Jahresabschluss 2011 des Eigenbetriebes Straßenreinigung Wuppertal (ESW)

Vorlage: VO/0434/12

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.09.2012:

Dem Rat wird empfohlen gemäß Vorlage zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

1.1 Entlastung der Betriebsleitung

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.09.2012:

Die Betriebsleitung des ESW wird für das Geschäftsjahr 2011 entlastet.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

2 Finanzwirtschaftlicher Zwischenbericht des ESW für das 1. und 2. Quartal 2012

Vorlage: VO/0567/12

Herr Herkenberg beantwortet eine Frage von Herrn Stv. Klein aus der letzten Sitzung: Ein Umstieg auf eine halbjährliche Berichterstattung ist nicht möglich, da die Eigenbetriebsverordnung eine vierteljährliche Berichterstattung vorschreibt.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.09.2012:

Der finanzwirtschaftliche Zwischenbericht wird ohne Beschluss entgegen genommen.

3 Halbjahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal, 1. Halbjahr 2012

Vorlage: VO/0537/12

Herr Brütsch beantwortet Nachfragen des Ausschusses. Bezüglich der Frage nach einer Ehrenamtskarte führt Herr Brütsch aus, dass es in Wuppertal für Ehrenamtler die so genannte „Gute Karte“ gibt. Herr Siegfried ergänzt, dass die Karte über die Servicestelle Ehrenamt beantragt werden kann und einige Löschzüge davon auch schon Gebrauch gemacht hätten.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.09.2012:

Der Halbjahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr wird ohne Beschluss entgegen genommen.

4 **2. Erfahrungsbericht über die Umsetzung des Kooperationsprojektes "Bergisches Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Remscheid-Solingen-Wuppertal"**
Vorlage: VO/0558/12

Herr Kurth erläutert die derzeitige Personalsituation und deren Auswirkung auf die Aufgabenerledigung. Im tierärztlichen Bereich bestehen erhebliche Schwierigkeiten eine vakante Stelle zu besetzen.

Auf Frage des Vorsitzenden erläutert Herr Kurth das Verfahren im Zuge der Veröffentlichung von Untersuchungsergebnissen im gastronomischen Bereich. Das entsprechende Gesetz sei seit dem 01.09.12 in Kraft sowie die dafür vorgesehene Internetplattform in Betrieb. Erste Veröffentlichungen seien in ca. fünf Wochen zu erwarten.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.09.2012:

Der Erfahrungsbericht des BVLA wird ohne Beschluss entgegen genommen.

5 **Präventionskonzept**
Vorlage: VO/0517/12

Herr Stoldt erläutert das weitere Vorgehen der Arbeitsgruppe. Das Konzept solle Anfang 2013 in die politische Beratung gehen.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.09.2012:

Das Präventionskonzept wird ohne Beschluss entgegen genommen.

6 **Anfrage: Sachstandsbericht "Tierheim"**
Vorlage: VO/0608/12

6.1 **Antwort auf die Große Anfrage der FDP Fraktion vom 21.08.12**
Vorlage: VO/0608/12/1-A

Auf Nachfrage von Herrn Stv. Emmert bzgl. einer neuen Entwicklung führt Herr Stadtdirektor Slawig aus, dass es ohne Beteiligung der Verwaltung Gespräche mit dem Vorstand des Tierschutzvereins gegeben habe, in denen dieser eine gewisse Bereitschaft zur weiteren Zusammenarbeit gezeigt habe. Da der bestehende Vertrag vom Tierschutzverein zum 31.12.12 gekündigt ist, wäre in diesem Fall formal der Abschluss eines neuen Vertrages notwendig. Dazu müsse der Tierschutzverein zunächst einen Vorschlag machen, der dann von der Verwaltung geprüft werde.

Beschluss des Ausschusses für Ordnung, Sicherheit und Sauberkeit und Betriebsausschusses ESW vom 04.09.2012:

Die Antwort der Verwaltung wird ohne Beschluss entgegen genommen.

7 **Verschiedenes, Anfragen, Mitteilungen der Verwaltung**

Herr Brütsch berichtet über die Erfahrungen mit dem neuen Einstellungstest der Feuerwehr. 2013 sollen 12 Brandmeisteranwärter eingestellt werden.

Herr Bayer berichtet, dass die Feuerwehr einen ersten Preis in einem Wettbewerb gewonnen hat. Dieser Preis wurde vom Verband öffentlicher Versicherer und dem Deutschen Feuerwehrverband für Ideen und Überlegungen zur Anpassung an den Klimawandel ausgeschrieben und ist mit 5.000,- € dotiert.

Der Vorsitzende erbittet zur nächsten Sitzung einen Bericht zur Demonstration im Luisenviertel in Zusammenhang mit Lärmbelästigungen.

Auf Frage des Vorsitzenden nach den Konsequenzen des Urteils des OVG Münster zum Leinenzwang auf Waldwegen erläutern Herr Beig, Bayer und Herr Wolff, dass das Urteil keine Auswirkungen auf Wuppertal habe, da die Straßenordnung der Stadt Wuppertal nur öffentliche Wege, Straßen und Plätze umfasse, nicht aber Waldwege. Darüber wurde unmittelbar nach der Veröffentlichung des Urteils auch in der Presse berichtet.

(<http://www.wz-newsline.de/home/politik/nrw/ovg-urteil-hunde-muessen-auf-waldwegen-nicht-an-die-leine-1.1051583>)

Im Anschluss an die Sitzung wird dem Ausschuss der neue Gerätewagen DEKON auf dem Rathausvorplatz vorgestellt.

Manfred Todtenhausen
Vorsitzender

Herbert Auer
Schriftführer